

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 904

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 273.

Cod. 904

273

(49r–52v) leer.

Autor bzw. Schreiber ist der landschaftliche Steuereinnahmer für das Unterinntal und die Gerichte Rattenberg, Kufstein und Kitzbühel, Dr. utriusque jur. Franz Dominicus Faber von Lanegg (Bl. 1r). Zu unterscheiden von Dr. utriusque juris Jakob Faber, Kanoniker im Brixner Kreuzgang (vgl. Cod. 861 u. ö.).

H. G.

### Cod. 904

#### PROZESSAKTEN

II 45 C. Vorbesitzer unbestimmt. Pap. 641 Bl. 315 × 210. Tirol, 17. Jh.

- B: Buchblock oben und unten beschnitten, Vorsatzblatt stark verschmutzt. Zeitgenössische Folierung (nur Gerichtsentscheidungen, nicht vorausgehender Index und inhaltliche Zusammenfassungen). Zahlen tw beschnitten. Zahlen 73 und 538 doppelt, Zahlen 555 und 556 übersprungen, zwischen Bl. 337 und 338 ein unfoliertes Blatt (= Bl. 337<sup>l</sup>). Index und inhaltliche Zusammenfassungen neuzeitliche Folierung durch die ULBT.
- S: Schriftraum und Zeilenzahl stark wechselnd. Kurrentschrift und Fraktur 17. Jh. von sieben Händen: 1) Bl. 1<sup>r</sup>–13<sup>v</sup>; 2) Bl. 17<sup>r</sup>–44<sup>v</sup>; 3) Bl. 1<sup>r</sup>–9<sup>v</sup>, Z. 6; 4) Bl. 9<sup>v</sup>, Z. 7–111<sup>r</sup>, 125<sup>r</sup>, Z. 13–281<sup>v</sup>, Z. 22, 301<sup>v</sup>, Z. 7–317<sup>r</sup>, Bl. 317<sup>v</sup>, Z. 10–334<sup>r</sup>, Z. 11, 338<sup>r</sup>–378<sup>r</sup>, Z. 11, Bl. 379<sup>r</sup>–382<sup>v</sup>, Z. 7 (wechselnder Duktus, doch wohl von einer Hand); 5) Bl. 111<sup>v</sup>–125<sup>r</sup>, Z. 12; 6) Bl. 281<sup>v</sup>, Z. 23–283<sup>v</sup>, 337<sup>r</sup>–<sup>v</sup>, 378<sup>r</sup>, Z. 12–22, 382<sup>v</sup>, Z. 8–592<sup>r</sup> (wechselnder Duktus, doch wohl von einer Hand); 7) Bl. 284<sup>r</sup>–301<sup>v</sup>, Z. 6, Bl. 317<sup>v</sup>, Z. 1–9, Bl. 334<sup>r</sup>, Z. 12–337<sup>v</sup>.
- E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: braun gesprenkeltes Papier über Papp, Tirol, 18. Jh. Rücken: braunes Leder, drei Doppelbünde. VDS: weißes Papierblatt über graues geklebt mit Signaturen; HDS: weißes Papierblatt, leer.
- G: Am Vorsatzblatt Bleistiftnotiz *alt Steigl* (?). Unsicher, wann und auf welchem Weg die Hs. an die ULBT gelangte.
- L: Wretschko-Sprung 35.

(1<sup>r</sup>) Notizen (s. bei G).

(1<sup>v</sup>) leer.

(1<sup>r</sup>–13<sup>v</sup>) ALPHABETISCHES INHALTSVERZEICHNIS ZUR GANZEN HANDSCHRIFT.

Tit.: *Registeratur Über hernach beschribne Gerichtliche Process vnd Erkhandtnußn nach dem Alphabet.*

*Mit erfolgter Einfierung albo iedwederer casus, negst nach dißer Registeratur, der seiten Zal nach zu finden, weliche Casus von allen alda einverleibten Handlungen außer der hernachfolgenden summarisch alhero Extrahiert worden.*

(14<sup>r</sup>–16<sup>v</sup>) leer.

(17<sup>r</sup>–44<sup>v</sup>) (von anderer Hand:) INHALTLICHE ZUSAMMENFASSUNGEN VON 82 DER INSGESAMT 105 GERICHTSFÄLLE. Jeweils in anderer Tinte Angabe der Blattzahlen für die einzelnen Fälle. Tit.: *Summärischer Inhalt hernach absunderlich nach lengs beschribner Erkhandtnußn und dergleichen.*

(1<sup>r</sup>–592<sup>r</sup>) GERICHTSENTSCHEIDUNGEN. Überwiegend aus Bozen und Meran, tw. mit Marginalien (die folgende Zählung entspricht nicht der Zählung der auf Bl. 17<sup>r</sup>–44<sup>v</sup> zusammengefassten Fälle).

- 1 (1<sup>r</sup>–9<sup>v</sup>) PROZESS ZWISCHEN DEM GRAFEN LEOPOLD VON WOLKENSTEIN-TROSTBURG UND SEBALD SEITZ BETREFFEND DIE ZESSION EINER SCHULD BEI SACHWALTERSCHAFT. Urteilsöffnung dat. 1669 Jänner 26.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 904

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 274.

274

Cod. 904

- 2 (9v–19r) PROZESS ZWISCHEN DEM GRAFEN BERKTOLD VON WOLKENSTEIN UND DEN ERBEN DER MARIA SCHÄFFLER, GEB. MUSCHIN BETREFFEND SCHULDEN. Urteilseröffnung dat. 1677 Dezember 16.
- 3 (19r–28v) PROZESS ZWISCHEN DOMINIKUS MATSCHER UND GREGOR HAFNER BETREFFEND EIN GRUNDSTÜCK UND WASSERRECHTE, dat. 1668 Mai 23. Vgl. dazu Nr. 36 (Bl. 156v–228r).
- 4 (28v–40r) PROZESS ZWISCHEN DEM ANWALT HANS SCHGAR, STEPHAN LAIMER SOWIE MATTHIAS BURGER FÜR SICH SELBST WIE ALS VORMUND FÜR DAS KIND DES VERSTORBENEN JAKOB THURNER UND HANS JANEGGER SOWIE RUPERT THURNER, KATHARINA UND GALLUS PÖLL BETREFFEND DIE NICHTIGKEIT EINES GRUNDSTÜCKKAUFES, dat. 1668 Mai 23.
- 5 (40r–51v) PROZESS ZWISCHEN DEM KLOSTER MÜNSTER UND CHRISTIAN SOWIE MARIA PIRCHER BETREFFEND EIGENTUMSRECHTE AN EINEM GRUNDSTÜCK IN PLARS, dat. 1668 Jänner 28.
- 6 (51v–55r) PROZESS ZWISCHEN FRANZ SOWIE HARTMANN VON EGEN UND ADAM HAFNER ALS EHEMANN DER MAGDALENA KITZINGER BETREFFEND SCHULDZINSEN. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1673 Juli 18.
- 7 (55r–57r) PROZESS ZWISCHEN DEN ERBEN DES HANS TALGUTER UND LEONHARD KALTENBRUNNER BETREFFEND DIE ANERKENNUNG VON SCHULDEN. Urteilsbestätigung dat. 1679 Jänner 18.
- 8 (57r–62v) PROZESS ZWISCHEN ANTON MAREL SOWIE HANS ADAM IN PÄMGARTEN UND DEN BEVOLLMÄCHTIGTEN ÜBER DAS VERMÖGEN DES ANDREAS HAAS, GEORG MEITINGER, GEORG KHANDT UND THOMAS SCHMIDEGGER, BETREFFEND SCHULDZINSEN, dat. 1669 Jänner 24.
- 9 (63r–72r) PROZESS ZWISCHEN PAUL, ADAM SOWIE ANNA MARIA WALLNÖFER UND BARTHOLOMÄUS LINDER BETREFFEND DIE ANNULLIERUNG EINES KAUFVERTRAGS, dat. 1677 Mai 29.
- 10 (72r–76r) PROZESS ZWISCHEN FRANZISKUS VON TRAUTMANNSDORFF UND GREGOR HAFNER BETREFFEND SCHULDZINSEN, dat. 1669 September 26.
- 11 (76r–78v) PROZESS ZWISCHEN MARIA SCHÄFFLER UND ADAM TANZER BETREFFEND DIE HINTERLASSENSCHAFT MICHAEL SCHÄFFLERS UND ENTSPRECHENDE VERPFÄNDUNGEN. Urteilseröffnung dat. 1672 Juli 6. Vgl. Nr. 28, Bl. 129v–131v; vgl. auch Nr. 29, Bl. 132r–134r und Nr. 30, Bl. 134r–136r.
- 12 (78v–84v) PROZESS ZWISCHEN MARIA SOWIE BALTHASAR SCHWIENPACHER UND KASPAR SPÄT BETREFFEND DIE NICHTIGKEIT EINES GRUNDSTÜCKKAUFVERTRAGES. Urteilseröffnung dat. 1669 Februar 21, bestätigt Innsbruck 1671 Oktober 9 und publiziert *in praesentia Partium* 1671 November 4.
- 13 (84v–85v) PROZESS ZWISCHEN CHRISTOPH FRANZ GRÄFINGER VON SALEGG UND JOHANN CHRISTOPH PEZL BETREFFEND DIE RECHTMÄSSIGKEIT EINES LEGATS. Urteilseröffnung dat. 1674 Juli 12.
- 14 (86r–88v) PROZESS ZWISCHEN CASPAR TEISENSER UND FERDINAND HOLZER BETREFFEND SCHULDZESSION. Urteilseröffnung dat. 1675 Juli 20.
- 15 (89r–96v) PROZESS ZWISCHEN CHRISTOPH PART UND DEN UNTERTANEN DES GERICHTES NEUHAUS BETREFFEND AUSSTÄNDIGE STEUERN. Urteil von 1660 August 9.
- 16 (96v–99v) PROZESS ZWISCHEN ANNA WIELAND UND DER GEMEINDE TARSCH BETREFFEND DIE BEWÄSSERUNG IHRER WIESE ZU MAREIN, dat. 1674 September 29.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 904

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 275.

Cod. 904

275

- 17 (99v–101r) PROZESS ZWISCHEN HERRN PRANTL UND HERRN HUBER BETREFFEND DAS EIN- UND AUSFAHRTSRECHT IN EINE BEI MERAN GELEGENE WIESE. Verschiedene Daten im Text erwähnt, das späteste 1661 Oktober 13.
- 18 (101r–105r) PROZESS ZWISCHEN PHILIPP JAKOB WOLF UND DER GEMEINDE TSCHARS BETREFFEND DIE PFÄNDUNG ZWEIER OCHSEN. Urteilsöffnung dat. 1671 November 26.
- 19 (105r–110r) PROZESS ZWISCHEN ANDREAS RUTTER UND DEN ERBEN VON HANS NÄGELIN BETREFFEND EINE ZEDIERTE SCHULD, dat. 1671 Juli 18.
- 20 (110r–112r) PROZESS ZWISCHEN FRANZ ERNST GRAF FUCHS VON FUCHSBERG UND BARTHOLOMÄUS PLATZER SOWIE CHRISTOPH BRUGGER BETREFFEND RAUFHÄNDEL. Gerichtsentscheid dat. 1676 Mai 16 und 1677 Mai 31.
- 21 (112r–116r) PROZESS ZWISCHEN HANS PFÖSTL UND BENEDIKT VON MÄNNING BETREFFEND EINEN GRUNDSTÜCKKAUF. Gerichtsentscheidungen dat. 1670 Juni 3 und 1672 Jänner 5.
- 22 (116r–117v) PROZESS ZWISCHEN KASPAR BRUGGER ALS ZESSIONÄR DER HERREN VON SCHLANDERSBERG UND DEN ERBEN DES ADAM BEHAMB BZW. DER FAMILIE WENTER BETREFFEND DIE FÄLLIGKEIT EINER SCHULD SAMT ZINSEN. Brugger gibt in seiner Petition 1662 November 13 als Tag der Fälligkeit an.
- 23 (117v–119v) PROZESS ZWISCHEN SABINE LADURNER UND MICHAEL STORCH BETREFFEND DAS EINSTANDSRECHT FÜR EINE GRUNDABGABE. Urteilsöffnung dat. 1675 September 4.
- 24 (119v–121v) PROZESS ZWISCHEN JAKOB ANDREAS VOGLMAYR UND GEORG MEITINGER MIT SEINER FRAU SOWIE KARL PRENNER BETREFFEND EINEN ZEDIIERTEN SCHULDSCHHEIN, dat. 1675 November 24.
- 25 (121v–123r) PROZESS ZWISCHEN ULRICH STOCKERBERGER ALS ERBBERECHTIGTER DER MARIA GADNER UND MICHAEL LEITER ALS SACHWALTER DER KINDER VON CHRISTINA GANDTNER BETREFFEND SCHULDEN, dat. 1669 März 4.
- 26 (123r–1v26) PROZESS ZWISCHEN URSULA BUCHER UND IHREM VATER MORITZ BUCHER BETREFFEND DAS VORKAUFRECHT AUF EINE VOM VATER VERKAUFTE LIEGENSCHAFT, dat. 1675 April 4.
- 27 (126v–129v) PROZESS ZWISCHEN FERDINAND KARL SOWIE LEOPOLD GRAFEN WOLKENSTEIN UND THOMAS SCHMIDEGGER BETREFFEND DAS EINSTANDSRECHT FÜR EIN GRUNDSTÜCK. Urteilsöffnung dat. 1676 Februar 24.
- 28 (129v–131v) PROZESS ZWISCHEN MARIA SCHÄFFLER UND ADAM TANZER BETREFFEND DIE HINTERLASSENSCHAFT MICHAEL SCHÄFFLERS UND ENTSPRECHENDE VERPFÄNDUNGEN, undatiert. Im Text erwähnt die Daten 1631 Juni 2 und 1636 März 13. Vgl. Nr. 11; vgl. auch Nr. 29 und 30.
- 29 (131v–134r) PROZESS ZWISCHEN KATHARINA KEMPTER UND ADAM TANZER BETREFFEND DAS KONKURSVERFAHREN GEGEN MICHAEL SCHÄFFLER. Urteilsöffnung dat. 1672 Juli 6, vgl. dazu Nr. 11, Nr. 28 und Nr. 30.
- 30 (134r–136r) PROZESS ZWISCHEN GEORG KEMPTER UND DEN ERBEN MICHAEL SCHÄFFLERS SOWIE HANS MEITINGER BETREFFEND EINEN NICHT VOLLSTÄNDIG BEZAHLTEN KAUFPREIS. Verschiedene Daten im Text erwähnt, die letzte Urteilsöffnung dat. 1678 Dezember 9.
- 31 (136r–143v) PROZESS ZWISCHEN GEORG KITZINGER SOWIE MAGDALENA HAFNER UND HANS JENUM (?) BETREFFEND DAS ERBE DER MAGDALENA KELLER. Urteilsöffnung dat. 1658 März 7.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 904

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 276.

276

Cod. 904

- 32 (143v–146v) PROZESS ZWISCHEN DEM KLOSTER POLLING UND BARBARA KUNDL BETREFFEND DIE ÜBERNAHME VON SCHULDEN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM ERWERB DES HALBEN POLLINGERHOFES. Urteilsöffnung dat. 1677 Jänner 9.
- 33 (147r–148v) PROZESS ZWISCHEN DEN NACHKOMMEN GEORG AICHELS UND ANTON HOCHENÖTL BETREFFEND EINE GELDFORDERUNG WEGEN NICHT GELEISTETER ARBEIT, undatiert. Im Text erwähnt die Jahreszahlen 1676 und 1678.
- 34 (148v–150v) PROZESS ZWISCHEN HANS KUND ALS VORMUND DER KINDER VON TOBIAS BURCKHARDT UND DEN NACHKOMMEN GEORG AICHELS BETREFFEND DIE BEZAHLUNG FÜR MEDIKAMENTE, undatiert.
- 35 (150v–156r) PROZESS ZWISCHEN GEORG AICHEL UND HANS SOWIE ELISABETH PITSCHIEDER BETREFFEND SCHULDEN. Verschiedene Daten im Text erwähnt, u. a. 1663 Mai 9 (Bl. 155v), 1665 Mai 28 (Bl. 156r), 1678 April 14 (Bl. 151v), 1679 August 18 (Bl. 151r).
- 36 (156v–228r) PROZESS ZWISCHEN GREGOR HAFNER UND DOMINIKUS MATSCHER BETREFFEND WASSERRECHTE AUS DEM RISSBRUNNEN. Wiederholte Gerichtstermine zwischen 1665 Juli 24 (Bl. 156v) und 1666 April 2 (Bl. 226v). Vgl. dazu Nr. 3.
- 37 (228v–268v) PROZESS ZWISCHEN HERRN HÄMMERLE UND PETER TORGGLER SOWIE BENEDIKT AUER BETREFFEND EINEN AUSSTÄNDIGEN GRUNDZINS, 1679 März 16 und 1680 Juli 8.
- 38 (268v–271r) PROZESS ZWISCHEN GERTRAUD BURGER SOWIE DEN ERBEN IHRES VERSTORBENEN EHEMANNS UND MARTIN LADURNER WEGEN EINER FEHLERHAFTEN ABRECHNUNG. Urteilsöffnung dat. 1681 April 16.
- 39 (271r–275r) PROZESS ZWISCHEN PAUL OBERKOFER UND DEN NACHKOMMEN VON ANDREAS FREITAG BETREFFEND SCHULDEN. Klage eingebracht 1671 November 30.
- 40 (275r–278v) WIEDERAUFNAHME DES PROZESSES ZWISCHEN PAUL OBERKOFER UND DEN NACHKOMMEN VON ANDREAS FREITAG. Urteil dat. 1674 Februar 23, Weiterleitung an die Oberösterreichische Regierung in Innsbruck 1677 Februar 18.
- 41 (278v–281r) PROZESS ZWISCHEN GEORG LEUTL UND SEINER EHEFRAU APOLLONIA BETREFFEND DIE VERWEIGERUNG DES UNTERHALTS UND DER EHELICHEN PFLICHTEN. Urteilsöffnung dat. 1675 April 4.
- 42 (281r–283v) PROZESS ZWISCHEN CHRISTOPH HÄRING UND SEINER EHEFRAU CHRISTINA BETREFFEND DIE VERFÜGUNGSGEWALT ÜBER IHR VERMÖGEN. Urteilsöffnung dat. 1640 Dezember 10. Bl. 283r als Vorname der Frau „Katharina“ genannt.
- 43 (284r–295r) PROZESS ZWISCHEN CARL INGRAM ZU LIEBENRAIN UND FRAGBURG, ABRAHAM DEPPE AN DER FRAG SOWIE HANS MAYRHOFFER UND DEM RICHTER ZUM STEIN AUF DEM RITZEN BETREFFEND EIN WEIDEREICHT IN VILLANDERS SAMT VORGENOMMENER VIEHPFÄNDUNG. Mehrere Daten von 1670 Juni 26 bis 1683 Juni 22.
- 44 (295r–298r) PROZESS ZWISCHEN ANNA MARIA SCHLECHTLEITNER UND HANS TRUTH BETREFFEND DIE ÜBERLASSUNG IHRES VERMÖGENS. Publikation des Urteils 1683 August 18.
- 45 (298r–301v) PROZESS ZWISCHEN DEN FREIHERREN WAGNER UND HANS TRUTH BETREFFEND SCHULDEN, dat. 1683 Juli 27.
- 46 (301v–305r) ERLÄUTERUNG ZUM PROZESS ZWISCHEN JOHANN CLAUDIUS SOWIE ANNA MARIA SCHAGET UND SEBASTIAN PRANTMAYR BETREFFEND SCHULDEN, dat. 1668 Juni 18. Mit einem Rechtsgutachten von Johann Paul Hoher (Bl. 301v) und dem Schuldbrief

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 904

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 277.

Cod. 904

277

- Georg Prantmayrs als Kreditgeber, dat. 1652 Juni 20 (Bl. 303r). Beginn der Erläuterung Bl. 304v.
- 47 (305v–312v) PROZESS BETREFFEND SCHULDVERSCHREIBUNGEN IM ULRICH AUSSERBRUNNERISCHEN ERBE, dat. 1670 September 3.
- 48 (313r–317v) PROZESS ZWISCHEN MARIA SALVATI UND ROSINA AUSSERBRUNNER SOWIE DEREN TÖCHTERN BETREFFEND DIE BEZAHLUNG EINER ZEDIERTEN SCHULD, dat. 1673 Mai 30.
- 49 (317v–322v) PROZESS ZWISCHEN JOHANNES SOWIE MAGDALENA IN PAUMGARTEN UND ANDREAS PFANZELTER BETREFFEND DIE RÜCKERSTATTUNG DES BEHANDLUNGSHONORARS UND SCHADENSERSATZ. Urteilseröffnung dat. 1674 Dezember 10.
- 50 (322v–327v) PROZESS ZWISCHEN NIKOLAUS WALDNER UND MARIA SOWIE SIDONIA WALDNER BETREFFEND DIE AUFTEILUNG DES VÄTERLICHEN ERBES. Mehrere Urteilseröffnungen, die letzte dat. 1675 November 21.
- 51 (328r–354v) PROZESS ZWISCHEN DEN ERBEN UND GLÄUBIGERN WOLFGANG COMPILLERS UND GEORG LÄNNER BETREFFEND DIE RESTITUTION EINES BAUERNHOFS. Urteilsverkündung dat. 1686 September 9.  
(355r–356v) leer.
- 52 (357r–384v) ANTRÄGE DER BARBARA MARGARETA TRÄHOFFER BETREFFEND DIE ERBSCHAFT IHRES VERSTORBENEN MANNES CHRISTIAN TRÄHOFFER. Letzte Entscheidung dat. 1686 November 27.  
(378v) leer.
- 53 (384v–394v) PROZESS ZWISCHEN ROMAN AZWANGER ZU RIEGLSHEIM UND BALTHASAR NICOLAI SOWIE FRANZ AUSSERBRUNNER BETREFFEND SCHULDEN, dat. 1672 Juni 27. Vgl. Nr. 47.
- 54 (394v–395v) PROZESS ZWISCHEN EINEM NAMENTLICH NICHT GENANNTEM KLÄGER UND JOSEPH TRÄSSL BETREFFEND DEN KAUF EINER BELASTETEN LIEGENSCHAFT. Urteilseröffnung dat. 1673 Februar 17.
- 55 (395v–397r) PROZESS ZWISCHEN JOSEPH STEGER UND DEN NACHKOMMEN FERDINAND SALVATIS BETREFFEND SCHULDEN, undatiert. Vgl. Nr. 48.
- 56 (397r–399v) PROZESS ZWISCHEN GEORG FENNER FÜR SICH SELBST SOWIE ALS GEWALTHABER DES RIDANO GOIA UND MATTHIAS MAURER BETREFFEND ZEHENTRECHTE, dat. 1673 Juni 27.
- 57 (399v–404v) PROZESS ZWISCHEN KATHARINA HUEBER UND MARIA SOWIE EVA WIGGET BETREFFEND EINE ERBANGELEGENHEIT, dat. 1669 Dezember 9.
- 58 (405r–408r) PROZESS ZWISCHEN JOHANN BONORAND UND JAKOB LEOPARDT BETREFFEND DIE ERFÜLLUNG EINES KAUFVERTRAGES. Urteil dat. 1674 Juli 28.
- 59 (408r–410r) PROZESS ZWISCHEN DEN ERBEN PETER MAYRLS UND DEN NACHKOMMEN ANNA FEICHTNERS BETREFFEND SCHULDEN. Urteil dat. 1675 März 11.
- 60 (410r–412r) PROZESS ZWISCHEN JOHANN BAPTIST ZEFFER SOWIE DESSEN GESCHWISTERN UND DEN NACHKOMMEN CHRISTIAN KURTERS BETREFFEND SCHULDEN. Urteil dat. 1673 Mai 30.
- 61 (412r–417r) PROZESS ZWISCHEN JOHANN BAPTIST TÖPSL UND DEN ERBEN DES BALTHASAR HEUSER BETREFFEND EINEN KAUFVERTRAG, dat. 1618 Juni 21.
- 62 (417r–419r) PROZESS ZWISCHEN DEN NACHKOMMEN BARBARA SCHMIDS UND DEN NACHKOMMEN NIKOLAUS SCHMIDS BETREFFEND DEN VERKAUF EINES HAUSES, dat. 1627 März 1. Urteilsbestätigung dat. 1629 Dezember 17.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 904

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 278.

278

Cod. 904

- 63 (419r–421v) PROZESS ZWISCHEN HANS LADINSER, SEINER FRAU SOWIE JOHANN SIMON ZORN UND WILHELM SCHGRAFER SOWIE MARIA KATHARINA TROYER BETREFFEND SCHULDEN. Urteilseröffnung dat. 1673 Dezember 16.
- 64 (421v–423r) PROZESS ZWISCHEN HERRN MAYRHOFER UND DEN ERBEN WILHELM ROTTENPUECHERS BETREFFEND SCHULDEN, dat. 1673 Dezember 22. Bestätigt durch die Kammererläuterung 1674 Dezember 15, publiziert 1675 Februar 1.
- 65 (423r–428r) PROZESS ZWISCHEN JOSEPH RAINER UND SEINER STIEFMUTTER MARIA GASSER BETREFFEND EINE ERBANGELEGENHEIT. Urteilseröffnungen dat. 1666 Oktober 22 und 1669 April 8.
- 66 (428r–431r) PROZESS ZWISCHEN JAKOB WIEST UND WOLFGANG VINTSCHGER BETREFFEND DIE BEZAHLUNG EINER ZEDIERTEN SCHULD. Urteil dat. 1611 Februar 23.
- 67 (431r–432v) PROZESS ZWISCHEN MARIA SOWIE ELISABETH ERLACHER UND DEN ERBEN JAKOB ROHRERS BETREFFEND EINE ERBANGELEGENHEIT, dat. 1658 Juli 3.
- 68 (432v–434r) PROZESS ZWISCHEN MARIA STRAUSS UND DEN ERBEN IHRES SACHWALTERS HANS ROHRER BETREFFEND DIE VORMUNDSCHAFTSABRECHNUNG. Urteil dat. 1628 Juli 31.
- 69 (434r–437v) PROZESS ZWISCHEN LEONHARD KALTENBRUNNER UND BALTHASAR THANNER BETREFFEND SCHULDEN. Letztes Urteil dat. 1677 März 18.
- 70 (438r–442v) AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL ZUM PROZESS ZWISCHEN PAUL BAPTES UND JAKOB CANALIS BETREFFEND DESSEN SACHWALTERABRECHNUNG, dat. 1627 Juni 9.
- 71 (442v–449r) PROZESS ZWISCHEN DEN GLÄUBIGERN GEORG LEDERERS UND SIMON STAINPORG SOWIE PETER ANTON RESCALI BETREFFEND SCHULDEN, dat. 1628 Mai 19.
- 72 (449r–450v) PROZESS ZWISCHEN JOHANN BAPTISTA SCUDELARI UND WOLFGANG MAHLKNECHT BETREFFEND SCHULDEN, dat. 1627 September 24.
- 73 (451r–474r) PROZESS ZWISCHEN EVA RAUCH SOWIE SUSANNA MAXREICH UND THOMAS MAXREICH BETREFFEND EINE ERBANGELEGENHEIT. Urteil dat. 1630 August 6.
- 74 (474r–v) ANTRAG MARGARETA SCHGRAFERS AUF RESTITUTIO IN INTEGRUM IM VERFAHREN GEGEN IHREN SACHWALTER HANS SCHLECHTLEITNER, dat. 1676 September 22.
- 75 (474v) PROZESS ZWISCHEN KATHARINA HÖRWARTER UND CHRISTOPH MAYR BETREFFEND SCHULDEN, dat. 1653 Jänner 25.
- 76 (474v–475v) PROZESS ZWISCHEN ADAM WENSER VON UND ZU FREYENTHURN UND ISTVEN HERKHUMER BETREFFEND SCHULDEN. Urteilseröffnung dat. 1667 Oktober 31, korrigiert durch Kammererläuterung in Innsbruck 1668 November 9.
- 77 (475v–478v) PROZESS ZWISCHEN DEN ERBEN MELCHIOR PERLINGERS UND ANNA MARIA SAGGETTI BETREFFEND EINEN AUSSTÄNDIGEN GRUNDZINS, dat. 1664 September 19.
- 78 (478v–481r) PROZESS ZWISCHEN JAKOB FRANZ, SEBALD SOWIE ELISABETH SCHGRAFER UND DEN ERBEN WILHELM SCHGRAFERS BETREFFEND EINE ERBANGELEGENHEIT, dat. 1668 September 1.
- 79 (481v–483v) PROZESS ZWISCHEN MARGARETA KASTNER UND DEN ÜBRIGEN ERBEN CHRISTOPH KASTNERS BETREFFEND EINE ERBANGELEGENHEIT, dat. 1629 November 9.
- 80 (483v–503v) PROZESS ZWISCHEN ELISABETH FREYTAG UND ADAM AM ORTH BETREFFEND DIE RECHTE AN EINEM GRUNDSTÜCK, dat. 1667 Juni 7.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 904

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 279.

Cod. 904

279

- 81 (503v–508r) PROZESS ZWISCHEN KATHARINA SOWIE ELISABETH ZELGER UND GREGOR ZIPPERL BETREFFEND DAS EINSTANDSRECHT FÜR EIN GRUNDSTÜCK, dat. 1668 Oktober 11.
- 82 (508v–509v) PROZESS ZWISCHEN CHRISTOPH MAYR UND CHRISTOPH HUEBER, BETREFFEND DIE VON DEN ERBEN HANS SCHAITTERS BEANTRAGTE EXEKUTION UND EINNAHMEN AUS EINEM ZEHENT. Urteilsöffnungen dat. 1655 Februar 17 und 1655 April 8.
- 83 (510r–v) PROZESS ZWISCHEN SIDONIA CARL UND BALTHASAR NICOLAI BETREFFEND EINE DURCH IHREN EHEMANN OHNE IHR WISSEN ERSTELLTE UNKORREKTE ABRECHNUNG, dat. 1655 Juli 21.
- 84 (511r–513v) PROZESS ZWISCHEN MARIA SALOME VON SCHULDTHAUS UND HANS SIGWEIN BETREFFEND SCHULDEN. Urteilsöffnung dat. 1661 Oktober 22, Urteil der Appellationsinstanz dat. 1663 Februar 27.
- 85 (513v–516v) PROZESS ZWISCHEN HANS ULRICH ZILLER UND ADAM TRÄXL BETREFFEND DIE AUSBEZAHLUNG EINES KOSTGELDES FÜR SEINE KINDER, dat. 1664 Oktober 9.
- 86 (516v–519v) PROZESS ZWISCHEN BALTHASAR LÄUSER UND BALTHASAR TENZ ALS VORMUND DER KINDER VON GEORG TENZ BETREFFEND DIE ABRECHNUNG VON SCHULDZINSEN. Urteilsöffnung dat. 1645 Mai 16.
- 87 (519v–522v) PROZESS ZWISCHEN BASILIO DI MORI ALS GEWALTHABER SEINER FRAU UND HANS JAKOB CRAMER ALS SACHWALTER DER FAMILIE PICHLER BETREFFEND DIE PFÄNDUNG EINES HAUSES. Urteilsöffnung dat. 1687 März 1.
- 88 (523r–524r) PROZESS ZWISCHEN GUIDO ANTONI FERI UND CATHARINA GERWIG BETREFFEND EINE ERBANGELEGENHEIT, dat. 1685 Jänner 17. Urteilsbestätigung dat. 1685 November 6.
- 89 (524r–525r) PROZESS ZWISCHEN EINER FRAU GLÖGGL UND IHREM EHEMANN BETREFFEND DIE MORGENGABE UND EINE SCHENKUNG. Urteilsöffnung dat. 1682 September 28.
- 90 (525r–528vv) PROZESS ZWISCHEN GEORG RUDOLPH WIZ UND CHRISTIAN WIZ BETREFFEND EINE ERBANGELEGENHEIT. Urteile dat. 1676 Juni 17 und 1677 Februar 5.
- 91 (528v–531v) PROZESS ZWISCHEN JUSTINA KOFLER UND FRANZISKUS KOFLER BETREFFEND EINE ERBANGELEGENHEIT, dat. 1671 Juni 9. Urteilsbestätigung dat. 1676 November 7.
- 92 (532r–537v) PROZESS ZWISCHEN LUKREZIA HAUSER UND FERDINAND HANS JAKOB, ANDRÉ WILHELM SOWIE GEORG FRIEDRICH VON KHUPACH ZU RIED, ZIMMERLEHEN UND HASLBURG BETREFFEND EINE ERBANGELEGENHEIT, dat. 1626 November 19.
- 93 (537v–539v) PROZESS ZWISCHEN ANNA RUEDL UND DEN GEBRÜDERN TSCHIDERER BETREFFEND EINE ERBANGELEGENHEIT IM ZUSAMMENHANG MIT DER TESTIERFÄHIGKEIT VON GEISTLICHEN, dat. 1685 Mai 14.
- 94 (540r–543v) PROZESS ZWISCHEN THOMAS MAXREICH UND PAUL MOSER BETREFFEND EINE ERBANGELEGENHEIT. Urteilsöffnung dat. 1660 März 18.
- 95 (543v–553r) PROZESS ZWISCHEN FRIEDRICH LEITNER UND BALTHASAR IN PAUMGARTEN BETREFFEND DEN ZEHENT, dat. 1650 April 20.
- 96 (553r–556r) PROZESS ZWISCHEN BARBARA TALHACKER UND JOHANN BAPTISTA TRÄXL BETREFFEND DIE GÜLTIGKEIT EINER GERICHTLICHEN ZAHLUNGSANFORDERUNG, dat. 1650 Jänner 13.
- 97 (556r–558r) PROZESS ZWISCHEN ELISABETH HOFER UND DOMINICUS VILLAS BETREFFEND DAS EINSTANDSRECHT FÜR EIN WEINGUT, dat. 1688 September 27.

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 904

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 280.

280

Cod. 905

- 98 (568r–573v) PROZESS ZWISCHEN PAUL FRANZ HOFMANN UND PETER TAVELLA BETREFFEND DIE VERZINSUNG EINER SCHULD, dat. 1687 Oktober 7.
- 99 (574r–576v) ERÖRTERUNGEN DER BEHANDLUNG VON HYPOTHEKARSCHULDEN BEI ERBSCHAFTEN.
- 100 (576v–577r) PROZESS ZWISCHEN GEORG PRÄNTLER UND EVA RABETSCHELLER BETREFFEND SCHULDEN, dat. 1613 Dezember 17.
- 101 (577v–580v) PROZESS ZWISCHEN SARAH WENTER UND CHRISTINA WAFFNER BETREFFEND DAS EINSTANDSRECHT FÜR ZWEI ÄCKER, dat. 1679 Dezember 23.
- 102 (581r–584r) AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL ZUM PROZESS ZWISCHEN CHRISTIAN BRUNNER UND JOSEPH DORFFNER BETREFFEND EINE SCHENKUNG AN DESSEN VERSTORBENE EHEFRAU. Urteil dat. 1688 Juni 29.
- 103 (584r–587r) PROZESS ZWISCHEN JAKOB FRANCESCHINI UND ANDREAS BORSOI BETREFFEND SCHULDEN. Urteilsöffnung dat. 1679 Juni 16.
- 104 (587r–590v) PROZESS ZWISCHEN JOHANN DANIEL RÖLL UND JOSEPH BLASIUS FEIGENPUTZ ALS PROPST DER KIRCHE ST. URSULA IN BUCHHOLZ BETREFFEND DEN VERKAUF VON WEINGARTEN UND ACKERLAND, dat. 1686 November 22.
- 105 (591r–592r) PROZESS ZWISCHEN DEM VERMÖGENSVERWALTER DES VERSTORBENEN GRAFEN VON CAURIAN UND DEM FREIHERR VON PAYRSBERG BETREFFEND DIE BEGRÄBNIS- UND UNTERHALTSKOSTEN SOWIE DAS LEGAT FÜR EINE MAGD. Urteilsöffnung dat. 1680 März 7. (592v–595v) leer.

H. G./P. K./A. O.

### Cod. 905

#### MARX SITTICH VON WOLKENSTEIN

II 45 C. Wolkenstein. Pap. I, 241 Bl. 320 × 200. Tirol, 17. Jh. (u. a. Brixen, 1601).

- B: Drei Teile: I (1–2), II (1, 3–63), III (64–241).
- E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: braun gesprenkeltes Papier über Pappe, Tirol, 18. Jh. Rücken: drei einfache Bünde, leeres gelbes Titelschild. VDS und HDS: jeweils zwei übereinander geklebte, im Format leicht abweichende Blätter, Papier, am VDS Kupferstichexlibris Paris Graf von Wolkenstein und Trostburg (1696–1774) mit Wappen, Signaturen der ULBT und Vermerk (*Vide Grundzettel*), HDS leer.
- G: Im Verzeichnis der Schriften Wolkenstein (s. u. Nr. 1) unter Nr. 11 angeführt als „Mer alte Copeyen unterschiedlicher Chronickhen eingebunden mit ein Löder Copert incip.: Vorrede Seneca der Maister“ (ursprünglicher Einband nicht mehr erhalten) mit Bleistiftvermerk 19. Jh. „905 und Nr. 255 Perg. Mspt“. Laut Exlibris am VDS aus dem Besitz des Paris Graf von Wolkenstein und Trostburg. Wohl aus dem Legat von Franz Graf von Wolkenstein und Trostburg um 1800 der ULBT übergeben.
- L: H. Pez, *Scriptores rerum Austriacarum I*. Leipzig 1721, 1052. Fuhrmann, Zugabe zum vierten Teil 1737. – J. Seemüller (Hrsg.), *Österreichische Chronik von den 95 Herrschaften (MGH, Deutsche Chroniken 6.1)*. Hannover 1909, XXXIV–XXXVI. – K. J. Heilig, Leopold Steinreuter von Wien. *MIÖG* 17 (1923) 275–282. – Marx Sittich von Wolkenstein, Landesbeschreibung von Südtirol (*Schlern-Schriften* 34). Innsbruck 1936, 11 und 20. – Lhotsky, *Quellenkunde* 318. – Zumkeller Nr. 660. – J. Jaider, Marx Sittich von Wolkenstein und die „Tirolische Chronik“. Diss. Innsbruck 1987, passim. – Neuhauser, *Festschrift Riepl* 62. – S. Benz, Marx Sittich von Wolkensteins ‚Landesbeschreibung‘

## Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 904

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](http://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=29578](http://manuscripta.at/?ID=29578)



VERLAG DER  
ÖSTERREICHISCHEN  
AKADEMIE DER  
WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:

**Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015.**

Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich /  
The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

[Buch bestellen/Order Print Edition](#)